

Zurück zur Übersicht

Drucken

Beschwerde XXXLUtz Werbung, gesehen auf OE24 - Sirtaki

04.07.2023

ent scheidung

Die eingebrachte Beschwerde wurde als offensichtlich unbegründet abgewiesen. Demnach stellen wir die Beschwerde ohne weiteres Verfahren ein (siehe auch Verfahrensordnung Artikel 9 (1), www.werberat.at/verfahrensordnung.aspx).

Die Prüfung wurde von einem "Kleinen Senat" (Artikel 9 (2)) durchgeführt und erfolgte auf Basis des Ethik-Kodex der Österreichischen Werbewirtschaft.



Sehr geehrte Damen und Herren

Die in OE24 ausgestrahlte XXXLutz Werbung von DMB stellt eine Herabwürdigung des griechischen Volkes, der griechischen Sprache und der griechischen Kultur dar. Besonders abstoßend ist die Nachäffung eines griechischen Akzentes von einem deutschsprachigen Darsteller. Gewöhnungsbedürftig ist auch die Darstellung von Sokrates, den für das abendländische Denken grundlegenden griechischen Philosophen, als Schnäppchenjäger und Sparefroh. Auch die Verballhornung der griechischen Tänze ist inakzeptabel. Es geht um diese Spots, wobei der erste der eigentliche Grund meiner Beschwerde ist, da der Akzent eines Griechen, der Deutch nicht als Muttersprache hat in übler Weise nachgeäfft wird.

Vielen Dank für Ihre Hilfe.





Verein Gesellschaft zur Selbstkontrolle der Werbewirtschaft

Wiedner Hauptstraße 57 / III, 1040 Wien

ZVR Zahl: 693792629

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 9:00 bis 18:00 Uhr

Freitag von 9:00 bis 14:00 Uhr

Tel: +43 (0) 664 543 0136 **E-Mail:** office@werberat.at

Beschwerde-E-Mail: beschwerde@werberat.at

www.werberat.at